

Schüler manipuliert Klasse

Beitrag von „louisxv“ vom 20. März 2018 14:59

Hallo Kollegen,

ich bin Klassenlehrer einer 6. Klasse an einer Regelschule und eigentlich gibt es kaum Probleme oder ähnliches.

Allerdings habe ich einen Schüler in der Klasse, der sehr häufig enormen Druck auf Mitschüler ausübt und sie manipuliert. Leistungstechnisch ist er ein sehr guter Schüler, der super mitarbeitet und durchweg gute Leistungen erbringt. Dementsprechend kann er auch eine sehr positive Wirkung auf die Klasse haben, da viele ihn als Leitwolf und "Chef" ansehen. Er genießt diese Aufmerksamkeit und lässt dabei keine Möglichkeit aus, um seine "Chefposition" zu festigen. Das Verhältnis zwischen ihm und mir ist recht gut, da er weiß, dass ich eigentlich alles mitbekomme, was offensichtlich in der Klasse passiert. Ich bekomme von diesen Hintergrundaktionen allerdings nicht so viele mit, da er in meinen Fächern nicht so auffällig ist, aber besonders in Pausen soll er wohl immer wieder Mitschüler aufstacheln und manipulieren. So hat er alle aufgefordert, den Crosslauf so zu gestalten, dass Schüler XY gewinnt. Außerdem hat er Mitschüler unter Druck gesetzt, nicht am Handballturnier teilzunehmen um selbst zu gewinnen. Er agiert dabei oft im Hintergrund, sodass ich von diesen Aktionen nichts oder erst viel zu spät erfahre. Am meisten stört mich jedoch, dass er seine Machoallüren auslebt und die Mädchen ständig angeht oder andere auffordert, diese zu meiden. Möglicherweise geht das auf seinen arabischen Background zurück, obwohl er hier geboren ist und seine Eltern auch nicht so einen "altmodischen" Eindruck machen. Er kann einfach nicht akzeptieren, dass auch Mädchen etwa leisten können und teilweise besser sind als er.

Alle Gespräche mit ihm und den Eltern haben bis jetzt nichts gebracht. Wenn ich ihn auf sein Fehlverhalten hinweise, dann nicht er, gelobt Besserung, hält sich 2 Wochen an die Regeln und dann geht es wieder los.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen gemacht oder ein paar Tipps und Hinweise?

Vielen Dank.